



**FORSCHUNGSINSTITUT FÜR POLITISCHE
WISSENSCHAFT UND EUROPÄISCHE FRAGEN
DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN**

**Lehrstuhl für Internationale Politik
Prof. Dr. Thomas Jäger**

Titel der Veranstaltung:

**Clausewitz und Analysen von Außenpolitik –
Aufstandsbekämpfung in Afghanistan**

Art der Veranstaltung:

Hauptseminar

Kursnummer:

1392

Dozent/in:

Prof. Thomas Jäger, Rasmus Beckmann M:A:

Zeit/Raum:

Dienstag, 10.00-11.30 Uhr im Hörsaal des Forschungsinstituts

Seminaranmeldung:

Onlineanmeldung über die Homepage des Lehrstuhls im
Zeitraum 25.03.10 bis 09.04.10

Seminarbeschreibung:

Bedingt durch den NATO-Einsatz in Afghanistan erlebt das Konzept der Aufstandsbekämpfung in jüngster Zeit eine Konjunktur in Wissenschaft und öffentlicher Wahrnehmung. Der Oberbefehlshaber der internationalen Afghanistan-Schutztruppe ISAF, General Stanley McChrystal hat kürzlich die Parole der Aufstandsbekämpfung (engl. Counterinsurgency, kurz: COIN) für Afghanistan ausgerufen. Die NATO-Mitgliedstaaten haben begonnen, diese Doktrin national umzusetzen.

Doch um was für ein Konzept handelt es sich hierbei im Einzelnen? Wie wird es in die Praxis umgesetzt?

Die Antworten auf diese Fragen sind für die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik von großer Bedeutung, will man den Anschluss an die internationale Entwicklung nicht verlieren. In diesem Seminar wollen wir dem Konzept der Aufstandsbekämpfung auf den Grund gehen. Das Konzept kann jedoch – wie jedes andere strategische Konzept – nur im Zusammenhang einer allgemeinen Theorie des Krieges verstanden werden. Solch eine Theorie hat bisher nur der preußische General Carl von Clausewitz vorgelegt. In den ersten vier Sitzungen unseres Seminars werden wir uns die Grundzüge dieser Theorie erarbeiten und sie mit neueren Konzepten aus der Außenpolitikforschung verbinden. Im Ergebnis verfügen wir über ein Analyseinstrument mit dem anschließend in Forschungsgruppen verschiedene empirische

Aspekte der Aufstandsbekämpfung in Afghanistan beobachtet, analysiert und kritisch beurteilt werden können. Vergleichend werden wir unseren Blick auf historische Fälle von Aufständen und deren Bekämpfung richten.

Themenplan/Literatur:

Liste der Themen empirischer Referate:

- Das NATO-Konzept der Aufstandsbekämpfung
- Das Bundeswehr-Konzept der Aufstandsbekämpfung
- Das britische Konzept der Aufstandsbekämpfung
- Das französische Konzept der Aufstandsbekämpfung
- Innenpolitische Aspekte der deutschen Aufstandsbekämpfung
- Die Entwicklung der US-Amerikanischen Aufstandsbekämpfungsdoktrin (Counterinsurgency, kurz: COIN) im 20. Jahrhundert
- Aufstände im Vietnam-Krieg
- COIN im Vietnam-Krieg
- Der Guerilla-Krieg in Spanien (1808-1814)
- Guerilla im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg (1776-1783)

Pflichtlektüre (weitere Pflichtlektüre wird noch bekanntgegeben):

*Wir werden auf unserer Homepage nahe der Seminarbeschreibung eine **Linksammlung** einrichten, die im Lauf des Semesters kontinuierlich erweitert wird. Dort werden Sie auch **Pflichtlektüre zur Klausurvorbereitung (fett ausgewiesen)** finden. Für die ersten Sitzungen sind dies:*

Clausewitz, Carl von (1980 [1832-34]): Vom Kriege: Hinterlassenes Werk des Generals von Clausewitz: Vollständige Ausgabe im Urtext, drei Teile in einem Band, Bonn: Dümmler.

ODER:

Clausewitz, Carl von (1998 [1832-34]): Vom Kriege, Berlin: Ullstein taschenbuch.

[Diese beiden Ausgaben sind empfehlenswert; viele andere sind gekürzt!]

Jäger, Thomas/Beckmann, Rasmus (2007): „Die internationalen Rahmenbedingungen deutscher Außenpolitik“, in: Jäger, Thomas/Höse, Alexander/Oppermann, Kai (Hg.): *Deutsche Außenpolitik: Sicherheit, Wohlfahrt, Institutionen und Normen*, Wiesbaden: VS Verlag, 13-39.

Oppermann, Kai/Höse, Alexander (2007): „Die innenpolitischen Restriktionen deutscher Außenpolitik“, in: Jäger, Thomas/Höse, Alexander/Oppermann, Kai (Hg.): *Deutsche Außenpolitik: Sicherheit, Wohlfahrt, Institutionen und Normen*, Wiesbaden: VS Verlag, 40-68.

Literatur (weitere Literatur wird noch bekanntgegeben)

Boot, Max (2002): *The Savage Wars of Peace. Small Wars and the Rise of American Power*, New York, Basic Books.

Clement, Rolf (2007): „Auslandseinsätze und Transformation der Bundeswehr“, in: in: Thomas Jäger/Alexander Höse/Kai Oppermann (Hg.): *Deutsche Außenpolitik: Sicherheit, Wohlfahrt, Institutionen und Normen*, Wiesbaden: VS Verlag, 13-39.

Clement, Rolf/ Jöris, Paul Elmar (2005): *50 Jahre Bundeswehr: 1955 – 2005*, Hamburg et al.: Mittler.

Ehrhart, Hans-Georg (2009) (Ed.): *Afghanistan Challenge: Hard Realities and Strategic Choices*, Montreal, Kingston: McGill-Queen's University Press.

Ehrhart, Hans-Georg/Kaestner, Roland (2008): „Afghanistan: Scheitern oder Strategiewechsel?“, Hamburg: Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik, *Hamburger Informationen zur Friedensforschung und Sicherheitspolitik*, 43. (online verfügbar)

Europäische Sicherheit: Laufend Veröffentlichungen zu dem Thema in dieser Zeitschrift, die im Institut verfügbar ist!

Gießmann, Hans J./Wagner, Armin (Hrsg.) (2009): *Armee im Einsatz: Grundlagen, Strategien und Ergebnisse einer Beteiligung der Bundeswehr*, Baden-Baden: Nomos.

Hammes, Thomas X. (2006): *The Sling and The Stone. On War in the 21st Century*, St. Paul, MN., Zenith Press.

Höntzsch, Tillmann (2007): „Das Konzept der Zivil-Militärischen Kooperation (CIMIC) – Der Afghanistaneinsatz der Bundeswehr“, in: *Arbeitspapiere für Internationale Politik und Außenpolitik (AIPA)*, 3/2007, Köln: Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik der Universität zu Köln (online verfügbar).

Kilcullen, David (2009): *The Accidental Guerilla. Fighting Small Wars in the Midst of a Big One*, Oxford, Oxford UP.

Klingebiel, Stephan/Roehder, Katja (2004): Militär und Entwicklungspolitik in Post-Konflikt-Situationen, Arbeitspapiere für Internationale Politik und Außenpolitik (AIPA) (4), Köln: Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik.

Maaß, Citha D. (2008): „Paradigmenwechsel in Afghanistan: Eigenverantwortung der afghanischen Regierung statt Geberprioritäten“, *SWP-Aktuell*, Berlin: SWP (online verfügbar).

Maaß, Citha D. (2007): „Die Afghanistan-Mission der Bundeswehr“, in: Stefan Mair (Hg.): *Auslandseinsätze der Bundeswehr. Leitfragen, Entscheidungsspielräume und Lehren*, SWP-Studie S27, Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik 78-87.

McChrystal, Stanley A: Commander's Initial Assessment, unter: http://media.washingtonpost.com/wp-srv/politics/documents/Assessment_Redacted_092109.pdf

Gagl, John A. (2005): *Learning to eat Soup with a Knife. Counterinsurgency Lessons from Malaya and Vietnam*, Chicago & London, The University of Chicago Press.

N. N. (1999): *1000 Stichworte zur Bundeswehr*, Hamburg et al.: Mittler.

Noetzel, Timo/ Scheipers, Sibylle (2007): „Flüchten oder

Standhalten: Wer den Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan zum strategischen Ziel befördert, muss auch die Konsequenzen dieses Schritts benennen“, in: *Internationale Politik*, September 2007.

Paul, Michael (2008): „Zivil-militärische Zusammenarbeit im ISAF-Einsatz“, in: Peter Schmidt (Hg.): *Das internationale Engagement in Afghanistan. Strategien, Perspektiven, Konsequenzen*, SWP-Studie S23, Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik, 43-48.

Preuß, Hans-Joachim (2008): „Zivil-militärische Zusammenarbeit in Afghanistan. Eine Zwischenbilanz“, *Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik*, 1 (1), 26-35.

Ruttig, Thomas (2008): „Afghanistan: Institutionen ohne Demokratie“, *SWP-Studie*, Berlin: SWP (online verfügbar).

Schetter, Conrad (2007²): *Kleine Geschichte Afghanistans: Die Geschichte Afghanistans von der Antike bis zur Gegenwart*, Beck.

Schmidt, Peter (2008) (Hrsg.): „Das internationale Engagement in Afghanistan: Strategien, Perspektiven, Konsequenzen“, *SWP-Studie*, Berlin: SWP (online verfügbar).

Stockfisch, Dieter (Hrsg.) (2009): *Der Reibert: Das Handbuch für den deutschen Soldaten. Mit farbigen NATO-Dienstgradabzeichen*, Hamburg et al.: Mittler.

Stockholm International Peace Research Institute (SIPRI): sehr gute Datenbank (FIRST) sowie Publikationen zu dem Thema

Viehrig, Henrike (2010): *Militärische Auslandseinsätze. Die Entscheidungen europäischer Staaten 2000 – 2006*, Wiesbaden: VS-Verlag, erscheint voraussichtlich im Oktober 2009.

Wilfried von Bredow (2007): *Militär und Demokratie in Deutschland: Eine Einführung*, Wiesbaden: VS Verlag.

Wilfried von Bredow (2000): *Demokratie und Streitkräfte*, Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.

Weiterführende Literatur:

Strategie:

Czempiel, Ernst-Otto (1981): *Internationale Politik: Ein Konfliktmodell*, Paderborn et al.: Ferdinand Schöningh.

Elias, Norbert (2001²³[1939]): *Über den Prozeß der Zivilisation I/II*, Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Kaiser, Karl (1969): "Transnationale Politik: Zu einer Theorie der multinationalen Politik", *Politische Vierteljahresschrift*, Sonderheft 1/1969, 80-109.

Keohane, Robert O. (1984): *After Hegemony: Cooperation and Discord in the World Political Economy*, Princeton, NJ: Princeton University Press.

Kondylis, Panajotis (1988): *Theorie des Krieges: Clausewitz – Marx – Engels – Lenin*, Stuttgart: Klett-Cotta.

Krasner, Stephen D. (Hg.) (1983): *International Regimes*, Ithaca, NY: Cornell University Press.

Moravcsik, Andrew (1997): "Taking Preferences Seriously: A Liberal Theory of International Politics", *International Organization*, 51 (4), 513-553.

Risse-Kappen, Thomas (Hg.) (1995): *Bringing Transnational Relations Back In: Non-State Actors, Domestic Structures and International Institutions*, Cambridge, MA: Cambridge University Press.

Rosa, Hartmut (2005): *Beschleunigung: Die Veränderung der Temporalstrukturen in der Moderne*, Frankfurt am Main: Suhrkamp.

Jones, Seth (2009): *The Graveyard of Empires: America's War in Afghanistan*, Norton & Company.

Walt, Stephen M. (1985): „Alliance Formation and the Balance of World Power“, *International Security* 9(4), 3-41.

Waltz, Kenneth N. (2001 [1959]): *Man, the State, and War: A Theoretical Analysis*, New York: Columbia University Press.

Waltz, Kenneth N. (1979): *Theory of International Politics*, Reading, MA: Addison-Wesley.

Scheinanforderungen:

Leistungsnachweise.

Sitzungen 2 bis 5: Referat (ca. 30 Minuten) + Hausarbeit (ca. 20 Seiten)

-> Referatsvergabe ab sofort per Email an
rasmus.beckmann@uni-koeln.de

Sitzungen 6 bis 8: Referat (ca. 15 Minuten) + Hausarbeit (ca. 20 Seiten) pro Forschungsgruppe

-> Referatsvergabe in der ersten Sitzung

Klausurvorbereitung: Angegebene Literatur und Referate sowie Diskussionsinhalte aller Sitzungen